Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 60 (1962)

Heft: 9

Buchbesprechung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buchbesprechungen

E. Stiefel: Einführung in die numerische Mathematik. B. G. Teubner, Verlagsgesellschaft, Stuttgart 1961. 234 Seiten, 36 Abbildungen, 9 Tabellen.

Vor knapp einem Jahr erschien als zweiter Band der «Leitfäden der angewandten Mathematik und Mechanik» der Teubner-Verlagsgesellschaft die aus Vorlesungen Professor Stiefels an der ETH entstandene «Einführung in die numerische Mathematik». Dieses Büchlein ist nicht etwa ähnlich aufgebaut wie der bekannte «Runge-König», sondern stellt etwas gedanklich Neues auf diesem Gebiet dar. Der Verfasser geht in vielem eigene Wege, beginnend mit dem Algorithmus für die Auflösung linearer Gleichungen. Die Gedankengänge des Buches sind weitgehend auf das automatische Rechnen ausgerichtet; dem Vermessungsingenieur muß deshalb das Studium dieser Neuerscheinung eindringlichst empfohlen werden. Besonders genau wären die Kapitel zur linearen Algebra zu studieren, in denen das «Austauschverfahren», die Auflösung linearer Gleichungen durch Inversion und die Gaußsche Elimination behandelt werden; sie sind aus Vergleichsgründen recht interessant. Auch das Kapitel über lineare Programmierung dürfte wegen der dort behandelten Ausgleichung nach Tschebyscheff nicht übergangen werden. Das Kapitel über die Ausgleichung nach kleinsten Quadraten könnte für den Vermessungsingenieur etwas umfangreicher sein. Der mathematisch interessierte Geodät wird auch im Kapitel 4 über nichtlineare Algebra und in den «Approximationen» des Kapitels 7 anregende Hinweise finden. Wie der Autor selbst mehrmals erwähnt, sind alle Fragen nur sehr knapp behandelt, die Beispiele elementar und meist auf einzahlige Werte fingiert, was den tieferen Einblick in die Zusammenhänge manchmal behindert. Es sei zum Beispiel erwähnt, daß das für viele Fälle vorzügliche Austauschverfahren bei einigen Ausgleichungsaufgaben wegen der problembedingten geodätischen und photogrammetrischen schwachen Normalgleichungen nicht immer empfohlen werden kann. Man müßte sich deshalb mit diesem Verfahren eingehender beschäftigen, als es der Autor auf wenigen Seiten zeigen konnte. Daher wären bei einer Neuauflage einige Erweiterungen für den Vermessungsingenieur sehr erwünscht. Es tut der positiven Seite des Büchleins keinen Abbruch – und der Geodät sollte sich daran nicht stoßen –, daß die zur Demonstration von Vermessungsaufgaben herangezogenen Beispiele der Vermessungspraxis und der geodätischen Denkweise nicht ganz entsprechen. Ungeachtet dessen wird der aufmerksame Leser wertvolle Anregungen empfangen, die ihm bei der Organisation des geodätischen Zahlenrechnens oftmals sehr willkommen sein werden.

H. Kasper

Illustrierte Bestimmungsbücher für Wiesen- und Weidepflanzen des mitteleuropäischen Flachlandes.

Teil A: Echte Gräser (*Gramineae*).

Teil B: Sauergräser (*Cyperaceae*), Binsengewächse (*Juncaceae*) und sonstige grasartige Pflanzen.

Von Diplom-Landwirt *Rudolf Kiffmann,* Freising-Weihenstephan.

Teil A: 51 Seiten mit 109 Abbildungen, broschiert DM 3.95.

Teil B: 120 Seiten mit 199 Abbildungen, broschiert DM 8.90.

Als Manuskript gedruckt. Zu beziehen durch den Verfasser: Diplom-Landwirt Rudolf Kiffmann, 13b Freising (Bayern), Dr.-v.-Daller-Straße 20/I.

Die vorliegenden Bestimmungsbücher erlauben, die Mehrzahl aller Gräser des mitteleuropäischen Flach- und Hügellandes zu erkennen. Eine besondere pflanzenkundliche Vorbildung ist hierzu kaum erforderlich. Es ist erstaunlich, wie es dem Verfasser gelungen ist, in diesen beiden verhältnismäßig wenig umfangreichen Büchlein, die sich mühelos in die Tasche stecken lassen, das überaus weitschichtige Gebiet, praktisch genommen eigentlich aller Gräser des Mittellandes, mit ihren Erkennungsmerkmalen zusammenzufassen. Die Anwendung der Büchlein ist einfach, gestattet die Bestimmung einzelner Gräser ohne Schwierigkeit und in kürzester Zeit. Diese heute, wo niemand zu nichts mehr Zeit hat, besonders wichtige Eigenschaft der Büchlein hat der Verfasser durch ein überaus klares und leicht zu handhabendes System der Erfassung und Eingliederung der charakteristischen Merkmale der einzelnen Grasarten aufzubauen verstanden. Denn die einzelnen Erkennungsmerkmale sind direkt neben dem Text durch feinste Federzeichnungen abgebildet, wobei von den genannten 109 beziehungsweise 120 Abbildungen viele aus mehreren Teilabbildungen bestehen. Die Zusammendrängung des sehr umfangreichen Stoffes in zwei leichte Büchlein erreicht der Verfasser auch dadurch, daß er typische Merkmale einzelner Gräsergruppen neu anwendet, die in andern Pflanzenbüchern überhaupt nicht erwähnt sind, und damit besondere, charakteristische Unterscheidungsmerkmale neu einführt. Als Beispiel hierfür nennen wir das wollige Honiggras (*Holcus lanatus*), ein für den Kulturingenieur recht interessantes Gras, weil es ihm bei seinem vielfach massenhaften Auftreten zeigt, daß er hier mit Erfolg den Boden verbessern kann.

Die Büchlein enthalten im allgemeinen keine Angaben über die Eigenschaften der einzelnen Gräser. Dadurch sind sie auch nicht voluminös geworden.

Besonders hervorgehoben sei, daß die Büchlein das Bestimmen der Gräser sowohl an der blühenden Pflanze wie an nichtblühenden Teilen erlauben. Die Gräserbestimmung im blütenlosen Zustand und namentlich

das Bestimmen der Sauergräser hat bisher stets als schwierig gegolten, und der Praktiker hat diese Aufgabe recht gern dem ausgebildeten Botaniker überlassen. Wir glauben jedoch, daß sich der Praktiker anhand dieser Bestimmungsbüchlein von Rudolf Kiffmann sehr wohl an diese Aufgabe heranwagen darf.

E.P.B.

Adressen der Autoren:

Prof. *A. Ansermet,* «Les Glycines», La Tour-de-Peilz VD.
Lothar Hardegen, Vermessungsingenieur, Heerbrugg SG.
Oscar Trutmann, dipl. Ing., Orselina.

Sommaire

A. Ansermet, Der Zusammenhang der affinen und der Helmert-Transformation in der Geodäsie. – *L. Hardegen,* Rapport sur un voyage en Côte d'Ivoire (Afrique occidentale). – *O. Trutmann,* Polygone als Vermessungsgrundlage. – Bekanntmachung der Eidg. Vermessungsdirektion. – Revue des livres. – Adresses des auteurs.

Redaktion: Vermessungswesen und Photogrammetrie: Prof. Dr. F. Kobold, Geodätisches Institut der ETH, Zürich, Chefredaktor;
Kulturtechnik: Dr. Hans Lüthy, Dipl.-Ing., Wabern bei Bern, Seftigenstraße 345;
Planung und Aktuelles: Dipl.-Ing. E. Bachmann, Paßwangstraße 52, Basel

Redaktionsschluß am 26. jeden Monats

Insertionspreis: 35 Rp. per einspaltige Millimeter-Zeile. Bei Wiederholungen Rabatt. Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats. Abonnementspreis: Schweiz Fr. 19.—; Ausland Fr. 25.— jährlich.

Expedition, Administration und Inseratenannahme: Buchdruckerei Winterthur AG, Telephon (052) 2 22 52